

NIEDERSCHRIFT

zur 2. Sitzung der der Gemeindevertretung vom 12.03.2008

im Versammlungsraum der Gemeinde Schöneberg, OT Felchow, Gutshaus

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr

Sitzungsende: 21:15 Uhr

Anwesend waren:

Schroeder, Manfred	
Anders, Gerhard	abwesend
Betker, Ingolf	
Bismar, Madlen	entschuldigt abwesend
Borngräber, Margot	
Dittrich, Günther	
Dr. Gahtow, Eberhard	
Glagow, Viola	
Golchert, Richard	
Jestrinski, Gerald	
Karg, Bernd	entschuldigt abwesend
Müller, Walter	
Neßler, Arnd	abwesend
Samain, Rüdiger	abwesend
Schramm, Wilfried	

A. ÖFFENTLICHE SITZUNG

1. Eröffnung und Begrüßung mit der Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass zu der Gemeindevertreterversammlung durch Einladung vom 03.03.2008 ordnungsgemäß geladen worden ist. Die Sitzung wurde öffentlich durch Aushang gemäß § 11 (6) der Hauptsatzung der Gemeinde Schöneberg bekannt gemacht. Mehr als die Hälfte der gesetzlichen Mitglieder ist anwesend. Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig.

Anwesende Verwaltungsvertreter: Amtsdirektor Herr Krause, Frau Eichstädt

2. Einwohnerfragestunde

Herr Gahtow regt die Aufstellung eines 30-Schildes, auf der Crussower Straße an. An der Kreuzung zur Hauptstraße haben sich schon mehrere präkäre Situationen ereignet haben.

Des Weiteren bittet er darum im Siedlerweg ein Vorfahrtsschild aufzustellen. Herr Krause führt dazu aus, dass er durch den Landrat eine mehrheitliche Entscheidung herbeiführen will.

Herr Schramm spricht die flackernde Straßenbeleuchtung in Flemsdorf an. Herr Schröder erklärt, dass es zu diesem Problem bereits Gespräche mit der zuständigen Firma gibt.

3. Änderungsanträge zur Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Sitzung

Herr Schröder stellt den Antrag, die Anhörung zum Durchführungsvertrag gemäß § 12 BauGB zwischen Fritz Bethke und der Gemeinde Schöneberg, OT Schöneberg, GT Altgalow mit in die Tagesordnung aufzunehmen.

Die Aufnahme in die Tagesordnung als TOP 5 wird einstimmig angenommen.

4. Beantwortung der Anfragen der letzten Sitzung

keine

5. Anhörung zum Durchführungsvertrag gemäß § 12 BauGB zwischen Fritz Bethke und der Gemeinde Schöneberg, OT Schöneberg, GT Altgalow

Frau Schröder stellt, in Vertretung für den Vorhabensträger Fritz Bethke, die Planungsunterlagen für die Errichtung eines Ferienhofes mit Ausrichtung Pferdezucht und -haltung vor.

Das Vorhaben umfasst:

- Umbau/Umnutzung zweier bestehender Rinderställe zu Pferdestall und Ferienwohnung
- Umbau eines bestehenden Nebengebäudes zu einem Verwalter-Wohnhaus
- Errichtung von maximal zweigeschossigen Gebäuden, wie Herbergsgebäude, Scheune mit Schank- und Speisewirtschaft, Wirtschaftsgebäude, mehrere Bungalows
- Bau eines Parkplatzes zwischen

Die gesamte Anlage wird den Charakter einer ländlich gewachsenen Pferdezuchtanlage mit touristischem Anspruch haben. Die Zufahrt erfolgt durch eine Toranlage mit Feldsteinmauer, Ziegelpfeilern und schmiedeisernen Torflügeln, hinter der sich die Anlage über die Brücke eines angelegten Teiches erschließt.

Die Gemeindevertretung legt fest den Beschluss zur Zustimmung zum Durchführungsvertrag mit auf die Tagesordnung der nächsten Gemeindevertretersitzung aufzunehmen.

6. Beschlussfassung von Satzungen

6.1. Satzung der Gemeinde Schöneberg über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer

Vorlage: 2/2008

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schöneberg beschließt die in der Anlage beigefügte Satzung der Gemeinde Schöneberg über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer

Beratungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

- 6.2. 1. Änderung der Satzung der Gemeinde Schöneberg über die Erhebung von Beiträgen für straßenbauliche Maßnahmen - Straßenbaubeitragssatzung
Vorlage: 7/2008

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schöneberg beschließt die beiliegende 1. Änderung der Straßenbaubeitragssatzung.

Beratungsergebnis: 7 Stimmen dafür, 3Stimmen dagegen, 0 Enthaltung(en)

7. Beratung von aktuellen Bauangelegenheiten

- 7.1. Aufstellung eines Bebauungsplanes Nr. 3 „Gartenanlage Neugalow“ gemäß § 30 Bau GB i.V.m. 13a Baugesetzbuch (BauGB) in der Gemeinde Schöneberg, Gemarkung Schöneberg Flur 9, Flurstücke 78 bis 91
Vorlage: 3/2008

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schöneberg beschließt die Änderung des Beschlusses Nr. 10/2007 vom 24.05.2007 über die Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Gartenanlage Neugalow“ wie folgt:

Der „vorhabensbezogene“ Bebauungsplan wird in einen Bebauungsplan nach § 30 i.V.m. § 13 a Baugesetzbuch umgewandelt. Der Geltungsbereich umfasst die jetzt neu gebildeten Flurstück 78 bis 91 der Flur 9, Gemarkung Schöneberg.

Die Änderung des Aufstellungsbeschlusses ist ortsüblich bekannt zumachen.

Beratungsergebnis: Frau Borngräber gibt an, dass der § 13a BauGB in Konflikt mit dem nachfolgenden Beschluss 4/2008 steht. Es bestehe nur die Möglichkeit des vereinfachten Verfahrens ohne Umweltbericht oder des normalen Verfahrens mit Umweltbericht. Die Gemeindevertretung beschließt aus diesem Grund eine Vertagung der Beschlussfassung bis zur rechtlichen Klärung.

- 7.2. Zustimmung zum Städtebaulichen Vertrag nach § 11 BauGB zwischen dem Verein Naturfreunde Am Kanal e.V. in Schwedt/Oder und der Gemeinde Schöneberg über die Erbringung der in Verbindung mit dem Bebauungsplan Nr. 3 „Gartenanlage Neugalow“ stehenden Planungen einschließlich der Kostenübernahme durch den Verein
Vorlage: 4/2008

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schöneberg beschließt den Städtebaulichen Vertrag nach § 11 Baugesetzbuch (BauGB), abzuschließen zwischen dem Verein der Naturfreunde Am Kanal e.V., vertreten durch den Vorstand, Rudolf Breitscheid Straße 27 in 16303 Schwedt/Oder und der Gemeinde Schöneberg über die Erbringung der in Verbindung mit dem Bebauungsplan Nr. 3 „Gartenanlage Neugalow“ stehenden Planungen einschließlich der Kostenübernahme durch den Verein.

(Anlage: Städtebaulicher Vertrag)

Beratungsergebnis: Frau Borngräber gibt an, dass der § 11 BauGB in Konflikt mit dem Beschluss 3/2008 steht. Es bestehe nur die Möglichkeit des vereinfachten Verfahrens ohne Umweltbericht oder des normalen Verfahrens mit Umweltbericht. Die Gemeindevertretung beschließt aus diesem Grund eine Vertagung der Beschlussfassung bis zur rechtlichen Klärung.

8. Vertragsangelegenheiten

- 8.1. Vereinbarung zur Unternehmensflurbereinigung Unteres Odertal
Vorlage: 5/2008

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Schöneberg beschließt, die beiliegende Vereinbarung zwischen der Teilnehmergeinschaft in der Unternehmensflurbereinigung Unteres Odertal und der Gemeinde Schöneberg zur Finanzierung und Umsetzung der Bauvorhaben abzuschließen.

Der Beschluss wurde von der Gemeindevertretung diskutiert und mit folgenden Änderungen an § 2 beschlossen:

- Satz 2 des Vertrages wird gestrichen
- Erweiterung um den Satz: Die Schlussrate von 5% wird nach Vorlage und Prüfung der obigen Unterlagen überwiesen.

Beratungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

- 8.2. Genehmigungserklärung zum Grundstückskaufvertrag UR.-NR. 280/2008
Vorlage: 8/2008

Beschluss:

Die im Grundstückskaufvertrag UR.-Nr. 280/2008 vom 25.02.2008

Beteiligte: Gemeinde Schöneberg als Käufer
Henry Liebner als Verkäufer

Kaufgegenstand in der Gemarkung Schöneberg, Flur 9 Flurstück 353, Teilfläche von ca. 3000 m² von Frau Manja Schulz, handelnd als vollmachtloser Vertreter für den Amtsdirektor des Amtes Oder-Welse und den ehrenamtlichen Bürgermeister der Gemeinde Schöneberg, abgegebenen Erklärungen werden in der vorliegenden Fassung in allen Einzelheiten und im vollen Umfang durch die Gemeindevertretung genehmigt.

Beratungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

9. Beratung finanzieller Angelegenheiten

- 9.1. Zustimmung zur einvernehmlichen Aufhebung des Pachtvertrages vom 11.05.2006 für die Teilflächen Nr. 18 und 19, Flur 5, Flurstück 28, Gemarkung Flemsdorf
Vorlage: 9/2008

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schöneberg stimmt einer einvernehmlichen Aufhebung des Pachtvertrages vom 11.05.2006 zwischen der Gemeinde Schöneberg und Herrn David Weiss, Dorfstraße 9, 16278 Schöneberg, OT Flemsdorf für die Teilflächen Nr.18 und 19, Flur 5, Flurstück 28, Gemarkung Flemsdorf zum 01.05.2008 zu.

Beratungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

10. Informationen des Amtsdirektors

Der Amtsdirektor teilt mit, dass die Wahl der Schöffen und Jugendschöffen ab 01.01.2009 im zweiten Halbjahr 2008 stattfindet. Die Amtsperiode der derzeitigen Schöffen endet am 31.12.2008. Vorschlagslisten sind bis zum 31.05.2008 aufzustellen.

Die Information über die über- und außerplanmäßigen Ausgaben für den Zeitraum vom 01.10.2007 bis zum 31.12.2007 wurde jedem Gemeindevertreter mit der Ladung zu dieser Sitzung übergeben. Die Gemeindevertreter nehmen diese zur Kenntnis.

11. Informationen des ehrenamtlichen Bürgermeisters

Herr Schröder informiert über die Durchführung der Frauentagsfeier der Gemeinde Schöneberg am 15.03.2008. Des Weiteren berichtet er über den geplanten Bild Band über das Amt Oder-Welse und fordert auf sich mit Bildmaterial an der Gestaltung zu beteiligen. Bilder Bildband

Herr Müller teilt mit, dass Sven Gollin seine Kündigung als Ortswehrführer eingereicht hat.

Herr Schramm teilt mit, dass die Abdeckung der Klärgruppe bis auf einen Ausschnitt von ca. 80cm x 80cm fertiggestellt ist. Herr Krause teilt dazu mit, dass Aufträge, die aus dem Haushalt der Gemeinde finanziert werden, dem Amt mitzuteilen sind und nur über das Amt Oder-Welse auszulösen sind und nicht über Privatpersonen. Herr Schramm äußert seinen Unmut über die diese umständliche Verfahrensweise.

Herr Betker informiert, dass am Feldsteinhaus die 3 Bäume gefällt werden müssen. Weiterhin, klärt er über den benötigten Abwasseranschluss von Herrn Heiko Tomasschulewski auf. Abschließend gibt er den Verkauf des Hotels bekannt.

Vorsitzender der Gemeindevertretung
Herr Schroeder

Protokollführer
Frau Eichstädt